

# Was ist der Beirat für Menschen mit Behinderungen?

**INKLUSION**



BEIRAT FÜR MENSCHEN  
MIT BEHINDERUNGEN

**RHEINE**  
Leben an der Ems

Wir benutzen in diesem Text die männliche Schreibweise vieler Wörter.

Zum Beispiel:

- Politiker
- Bürger
- Vertreter

Das ist leichter zu lesen.

Wir meinen damit aber alle:

- Männer
- Frauen
- und Menschen, die sich **nicht** als Mann oder Frau fühlen

# Was ist der Beirat für Menschen mit Behinderungen?



Im Beirat sind Menschen mit und ohne Behinderungen.

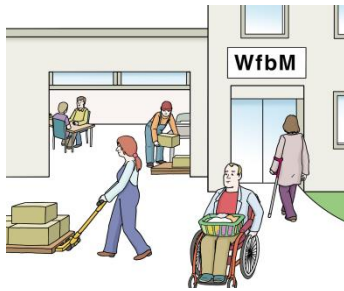
Der Beirat hat 8 Mitglieder und 8 Stellvertreter.

Die Stellvertreter sind immer dabei.

Bei Abstimmungen dürfen nur die Mitglieder mitmachen.

Wenn ein Mitglied fehlt, darf der Vertreter abstimmen.

# Wer ist im Beirat für Menschen mit Behinderungen?



Im Beirat arbeiten Menschen aus den folgenden Gruppen:

## 1. Einrichtungen

Zum Beispiel:

- Werkstätten für Menschen mit Behinderungen
- Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen



## 2. Selbsthilfe-Gruppen

In einer Selbsthilfe-Gruppe treffen sich Menschen.

Die Menschen haben das gleiche Problem, oder die gleiche Krankheit.

Jeder hilft jedem.



















## 3. Selbst Betroffene

Selbst Betroffene sind:

- Menschen mit Behinderung
- Familien-Mitglieder von Menschen mit Behinderung.

# Das ist der Beirat für Menschen mit Behinderungen Rheine

<b>Mitglieder:</b>	<b>Stellvertreter:</b>
 <p>Claus Meier 1. Vorsitzender</p>	 <p>Maria Thünemann</p>
 <p>Dirk Winter Stellvertretender Vorsitzender</p>	 <p>Tobias Frönd</p>
 <p>Ellen Knoop</p>	 <p>Werner Montag</p>
 <p>Anke Riemasch</p>	 <p>Christopher Lüking</p>
 <p>Andreas Greiwe</p>	 <p>Michael Stitz</p>
 <p>Winfried Preuschoff</p>	 <p>Stefanie Bicker</p>
 <p>Marlies Scheinert</p>	 <p>Beate Hoogenberg</p>
 <p>Linda Rezmer</p>	 <p>Nina Jansen</p>

# Was macht der Beirat für Menschen mit Behinderungen?



Der Beirat arbeitet für Menschen mit Behinderungen in Rheine.

Der Beirat sagt den Politikern in Rheine:  
Das müsst ihr für Menschen mit Behinderungen besser machen.

---



Alle Menschen haben die gleichen Rechte und Möglichkeiten.

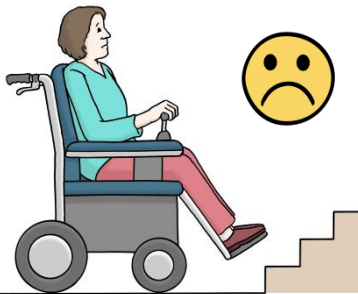
Jeder kann überall mitmachen.

Jeder bekommt die Hilfe, die er braucht.

Das ist Inklusion.

Der Beirat tut viel für die Inklusion in Rheine.

---



Alle Menschen können etwas benutzen.

Es gibt keine Hindernisse.

Keiner ist ausgeschlossen.

Alle können mitmachen.

Zum Beispiel:

Treppen sind schlecht.

Menschen mit Rollstuhl können nicht Treppen steigen.

Eine Rampe ist gut, oder ein Aufzug.

Alle können die Rampe und den Aufzug benutzen.

Die Rampe und der Aufzug sind barrierefrei.



Der Beirat will Barriere-Freiheit in Rheine.

---

Der Beirat ist Ansprechpartner  
für Menschen mit Behinderungen in Rheine.



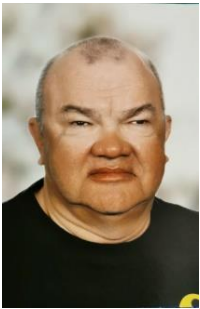
Menschen mit Behinderungen können sich  
an den Beirat wenden.  
Zum Beispiel wenn sie Fragen haben, oder wenn  
es ein Problem gibt.




Der Beirat trifft sich 4 Mal im Jahr.  
Bei den Treffen plant der Beirat seine Arbeit.

Jeder kann zu den Treffen kommen und zuhören.

## Wie kann ich den Beirat erreichen?




Vorsitzender des Beirates für Menschen mit Behinderungen  
**Claus Meier**

 01 72 / 72 01 567

 [meierrheine@aol.com](mailto:meierrheine@aol.com)



Stadt Rheine  
**Yvonne Deluweit**  
Cityhaus, Bahnhofsstr. 1, 48431 Rheine  
3. Obergeschoss, Zimmer 3.03

 0 59 71 / 939 985

 [y.deluweit@rheine.de](mailto:y.deluweit@rheine.de)

**Impressum:**

**Herausgeber:** Stadt Rheine  
Klosterstr. 14  
48431 Rheine

**Die Bilder gehören:**

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.  
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

**Titelbild:** Coloures-Pic

**Stand:** Juni 2021